



ORi wifi / ORex wifi
ORi W wifi / ORex W wifi

Bedienungsanleitung

Willkommen

Sie haben sich für eine Abbrandsteuerung OFEN INNOVATIV entschieden - wir möchten uns für Ihr Vertrauen bedanken.

Die Steuerung optimiert den Verbrennungsprozess mit einer richtigen Zufuhr der Frischluft in Abhängigkeit von der aktuellen Brennraumtemperatur.

Ihre Sicherheit hat die absolute Priorität. Steuerung überprüft ständig die möglichen Risiken und wenn es notwendig ist, löst sie einen Sicherheitsmodus mit verschiedenen akustischen oder optischen Fehlermeldungen aus.

Auf Ihrem Handy/Tablet/PC finden Sie immer die wichtigen Informationen über den Verbrennungsverlauf.

Wir hoffen, dass die Steuerung zu Ihrer Zufriedenheit dienen wird und wünschen Ihnen viele schöne Momente bei Ihrem Kamin/Kachelofen.

Ofen Innovativ Team

Schnellanleitung:

So wird das Wi-Fi Signal auf Ihrem Gerät abgebildet - SSID:	OFEN-94B1D0
Passwort für den Anschluss an WLAN Netz der Steuereinheit:	innovativ
In dem Web Browser diese Adresse eingeben:	http://200.200.200.1
Passwort für die Benutzereinstellungen:	user
Einstellung der Schließzeitverzögerung der Zuluftklappe: (wenn im Feuerraum im Glutbett nach der Verbrennung größere Stücke nicht verbranntes Holzes bleiben, sollte man das Intervall ein wenig erhöhen. Wenn die Restasche fein wie Staub ist, ist es Ihnen gelungen, die richtige Einstellung zu wählen.)	0 – 90 Minuten

Inhalt

Willkommen	2
Schnellanleitung:	2
Inhalt.....	3
Bedienungsanleitung der Steuerung	4
WLAN Verbindung	4
Direkter Anschluss	4
Beispiel:	5
Anschluss der Steuerung an das Heimnetzwerk	6
Schritte zum richtigen Anschluss:.....	6
Anschluss über das Heimnetzwerk.....	8
Beispiel:	8
Zeiteinstellung	9
Home Anzeige.....	10
Anzeige der Abbrandkurve	10
Archiv	11
Flammentemperatur	12
Klappenposition.....	12
Brenndauer	12
Temperatur im Kessel und Pufferspeicher *	12
Benutzereinstellungen.....	13
Schließzeitverzögerung der Zuluftklappe	13
Set Alarme	13
Alarme	14
Heizfehler.....	14
Flammenfühlerfehler.....	14
Klappenfehler	14
Temperatur im Kessel zu hoch *	14
Temperatur im Puffer (oben) zu hoch *	14
Temperatur im Puffer (mitte/unten) zu hoch *	14
Alarme – Signalton aktivieren	14
WiFi Einstellungen	15
WIFI ON.....	15
WIFI AUTO	15
WIFI OFF	15

Bedienungsanleitung der Steuerung



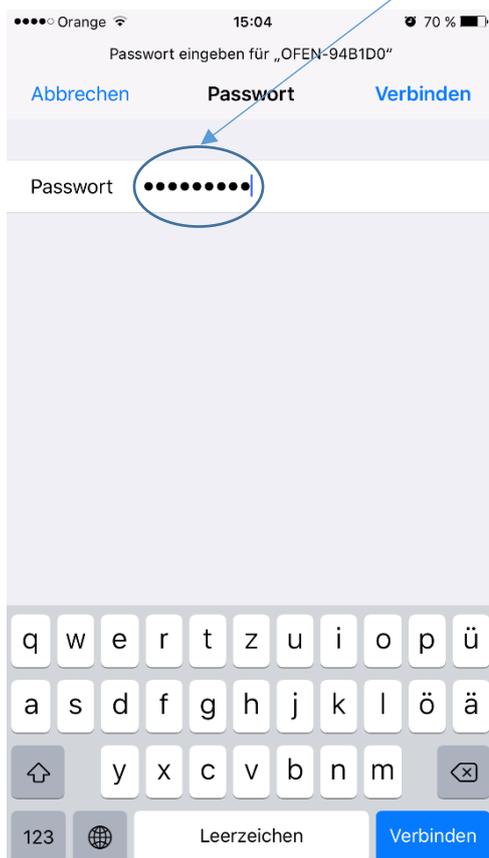
Die ORI/ORex wifi oder ORI/ORex W wifi Steuerung wird über den Web Browser auf Ihrem Handy, Tablet, PC oder Smart TV bedient. So arbeiten Sie mit Ihrem eigenen Gerät, das Sie perfekt kennen. Sie brauchen dazu keine spezielle Applikation zu installieren, also es wird auf jedem beliebigen Betriebssystem mit einem Browser funktionieren.

WLAN Verbindung

Die Steuerung kann man direkt mit der Steuereinheit auch ohne Internetverbindung verbinden. Über WLAN ist auch ein Anschluss an Ihr Heimnetzwerk möglich. Das ermöglicht einen Zugang zu der Steuerung mit allen Geräten, die im Netz verbunden sind.

Direkter Anschluss

Die ORI/ORex wifi, ORI/ORex W wifi Steuereinheit besitzt die Funktion eines Routers. Es ermöglicht einen direkten Anschluss Ihres Gerätes mit der Steuereinheit. Die Steuereinheit sendet nach dem Anschluss ein WLAN Signal (SSID) OFEN-ABCDEF, bei welchem sich anstatt des Codes ABCDEF die Seriennummer Ihrer Steuerung befindet. Die Seriennummer besteht aus der Kombination von Nummern 0 bis 9 und Buchstaben A, B, C, D, E und F. Passwort für den Zutritt ist „innovativ“.



Beim direkten Anschluss mit der Steuerung hat das Handy/Tablet keine Internetverbindung.

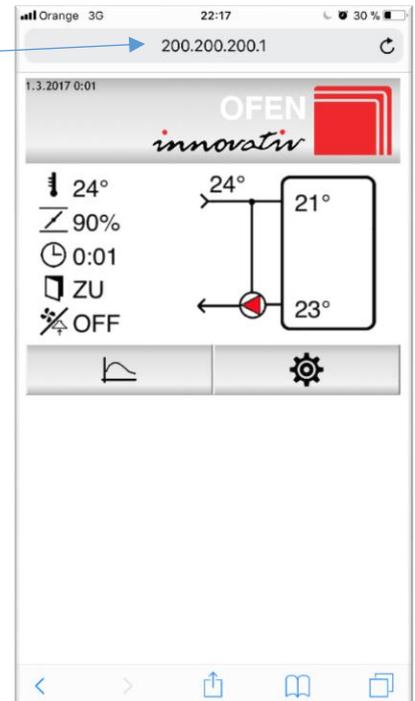


Wenn Ihr Gerät direkt an die Steuerung angeschlossen ist, wird es während dieser Zeit keinen Internetzugang haben.

Nach dem Anschluss an ORi/ORex wifi oder ORi/ORex W wifi muss man in Ihrem Web Browser folgende die IP Adresse eingeben:
<http://200.200.200.1> und warten, bis die Seite abgebildet wird.

Beispiel:

So wird das Wi-Fi Signal auf Ihrem Gerät abgebildet - SSID:	OFEN-94B1D0
Passwort für den Anschluss an WLAN Netz der Steuereinheit:	innovativ
In dem Web Browser diese Adresse eingeben:	http://200.200.200.1



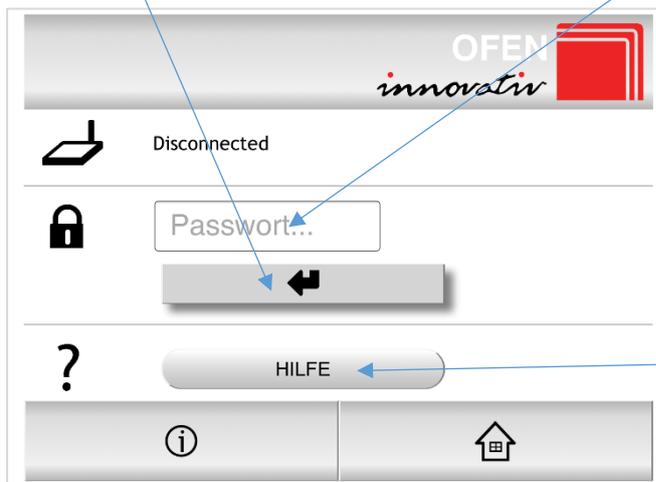
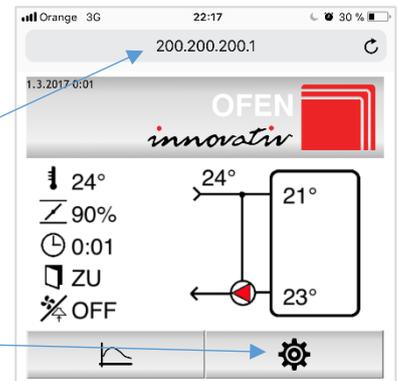
Anschluss der Steuerung an das Heimnetzwerk

Bevor Sie Ihr Gerät an die ORI/ORex wifi oder ORI/ORex W wifi Steuerung über Ihr Heimnetzwerk anschließen, schließen Sie zuerst die Steuerung an das Heimnetzwerk an.

Der AP (Access Point) oder der Router Ihres Heimwerknetzes muss das Protokoll (Funktion) der automatischen Zuteilung von IP Adressen aktiviert haben. Das Protokoll wird DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) genannt. Um zuverlässigen Schutz und Funktionsfähigkeit zu gewährleisten, wird empfohlen, das Verschlüsselungsprotokoll WPA2 zu verwenden.

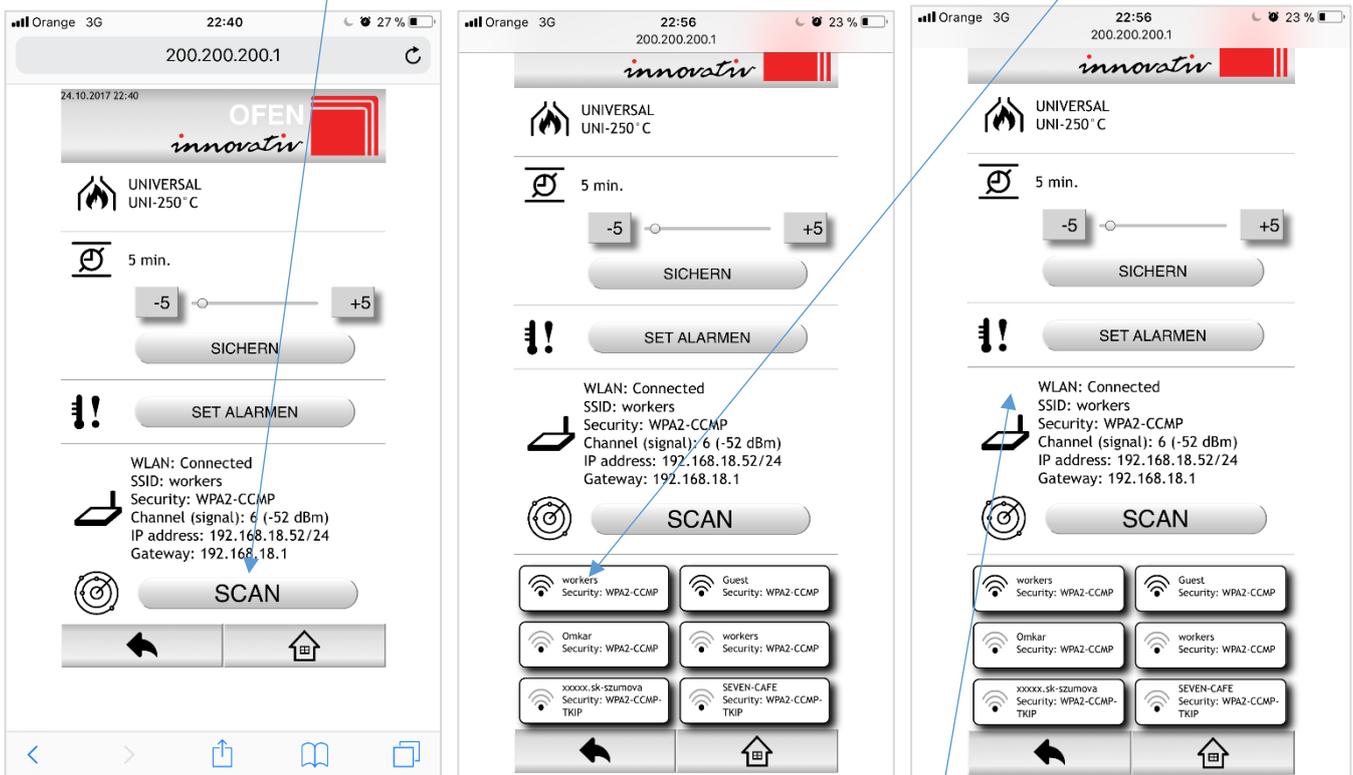
Schritte zum richtigen Anschluss:

1. Schließen Sie Ihr Gerät direkt an die Steuerung an (siehe Kapitel „Direkter Anschluss“).
2. Geben Sie die IP Adresse `http://200.200.200.1` ein.
3. Drücken Sie die Taste Einstellungen rechts unten auf dem abgebildeten Bildschirm.
4. Es wird eine Seite abgebildet, die besagt, dass die Steuerung ORI/ORex wifi oder ORI/ORex W wifi mit keinem Wi-Fi Netz verbunden ist. Geben Sie das Passwort „wifi“ oder „user“ in das Feld mit dem Schlüsselzeichen ein und bestätigen Sie es.

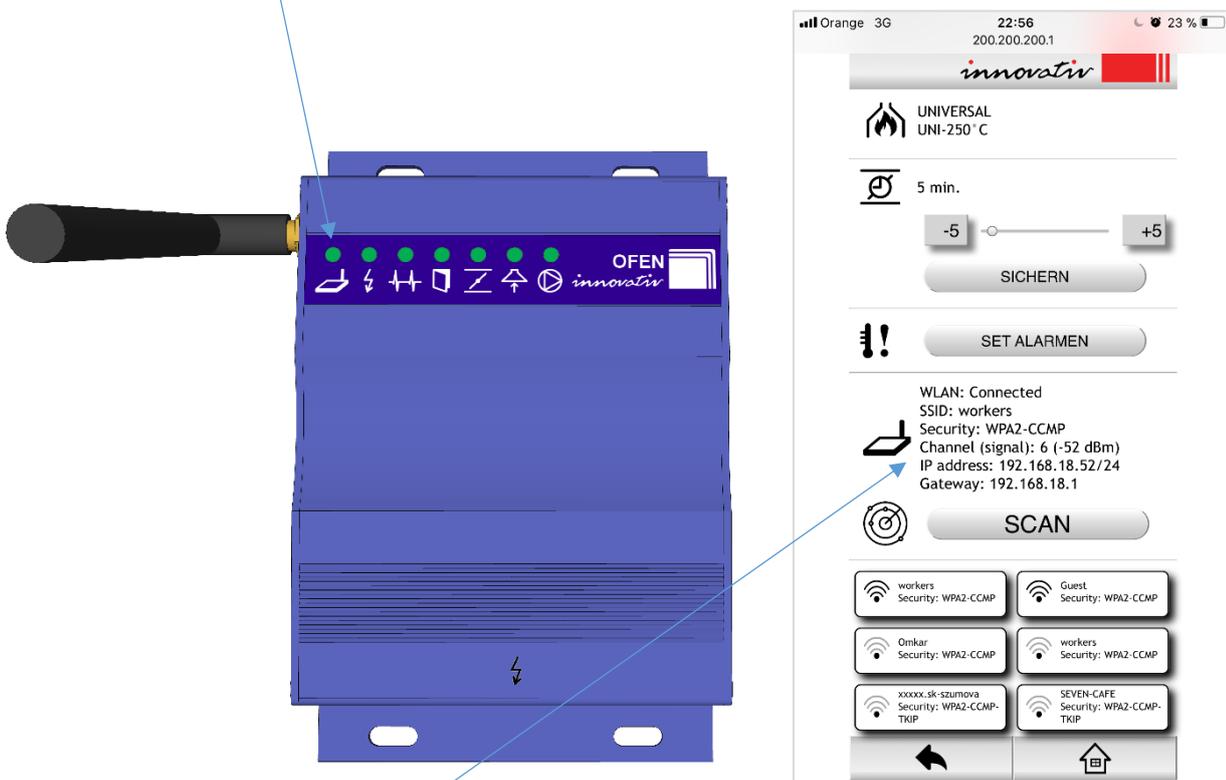


HILFE - hier können Sie die Bedeutungen von den Abkürzungen und Zeichen in der Steuerung nachlesen.

5. Drücken Sie die Taste „SCAN“. Es werden alle erreichbaren WLAN Netzwerke abgebildet. Wählen Sie Ihr Netzwerk aus und geben das Passwort vom Ihrem Heimnetzwerkzutritt ein und bestätigen Sie es.



7. Wenn Sie in dem WLAN Netzwerk korrekt angemeldet sind, werden die Angaben auf dem Bildschirm erscheinen und die LED Diode an der ORI/ORex wifi oder ORI/ORex W wifi Steuerung leuchtet.



Die abgebildete IP-Adresse (192.168.18.52 – auf dem Bild ist nur ein Beispiel) wurde von Ihrem AP oder Router der Steuerung zugeteilt. Verwenden Sie nur die Nummer vor dem Schrägstrich.

8. Jetzt schließen Sie wieder Ihr Handy/Tablet an das Heimnetzwerk (MyHomeNetwork) an.

Im Internet-Browser geben Sie die zugeteilte IP-Adresse (Beispiel auf dem Bild: <http://192.168.18.52>) ein. Unter dieser Adresse wird jetzt Ihre Steuerung erscheinen.



Die Adresse kann sich im Laufe der Zeit ändern. Dazu kann es in diesen Fällen kommen: Die Steuerung ist länger ausgeschaltet, und die Adresse wurde mit einem anderen Gerät besetzt oder AP/Router wurde neugestartet. Es ist kein Produktfehler, sondern eine AP- oder Router-Eigenschaft. In diesem Fall können Sie die richtige IP Adresse über einen direkten Anschluss an die Steuerung herausfinden (siehe Abschnitt „Direkter Anschluss“).

Ein erfahrener AP- oder Router-Benutzer kann den AP (den Router) so konfigurieren, dass die konkrete IP-Adresse nur für die Steuerung reserviert bleibt.

Anschluss über das Heimnetzwerk

Wenn Sie Ihre ORi/ORex wifi oder ORi/ORex W wifi Steuerung an Ihr Heimnetzwerk angeschlossen haben, können Sie auf die Informationen über den Abbrand, auch ohne den Anschluss am WLAN Netz verändern zu müssen, zugreifen.



Es reicht im Web-Browser die IP-Adresse einzugeben, die vom AP oder Router Ihrer Steuerung zugeteilt wurde. In unserem Beispiel war es die Adresse <http://192.168.18.52> (es ist nur die Nummer vor dem Schrägstrich).

Beispiel:

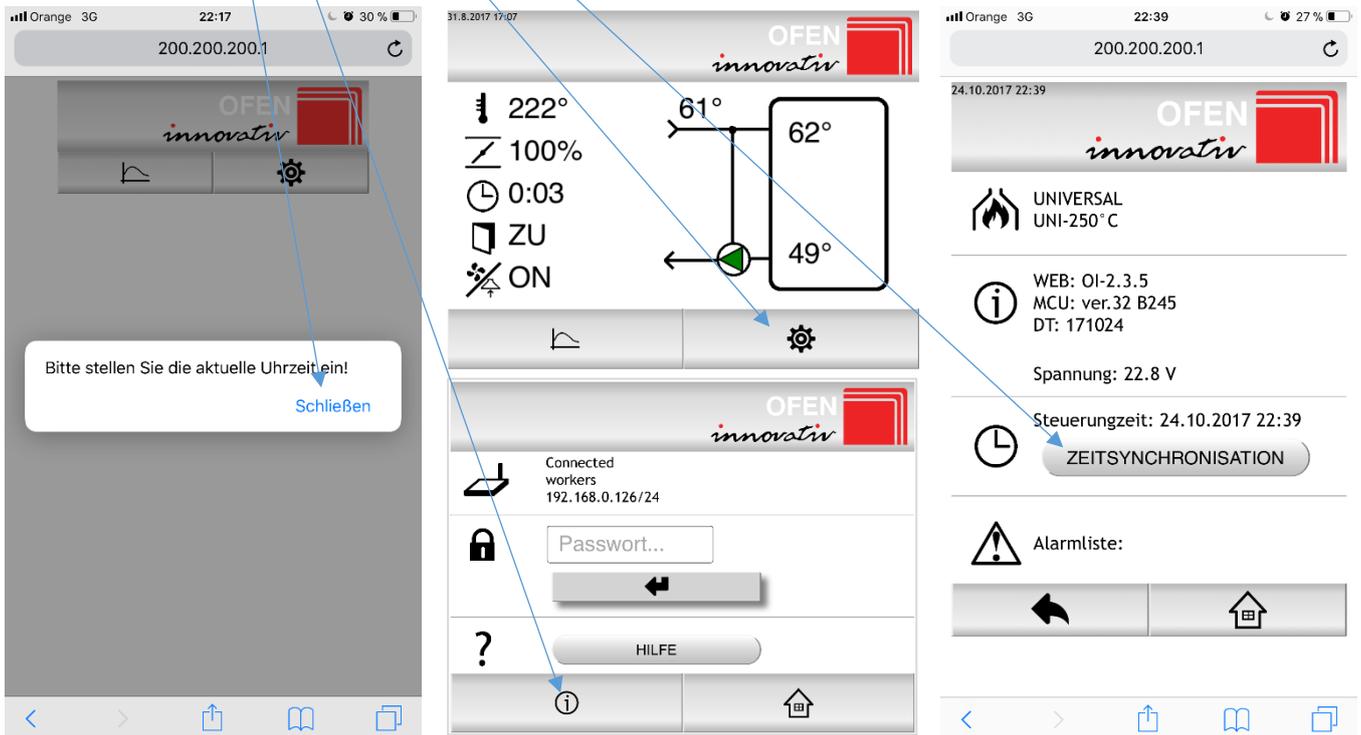
SSID: MyHomeNetwork (Name von Ihrem Heimnetzwerk)

Passwort: *****

Web Browser: <http://192.168.18.52> (IP-Adresse, die Ihr AP oder Router Ihrer Steuerung zugeteilt hat)

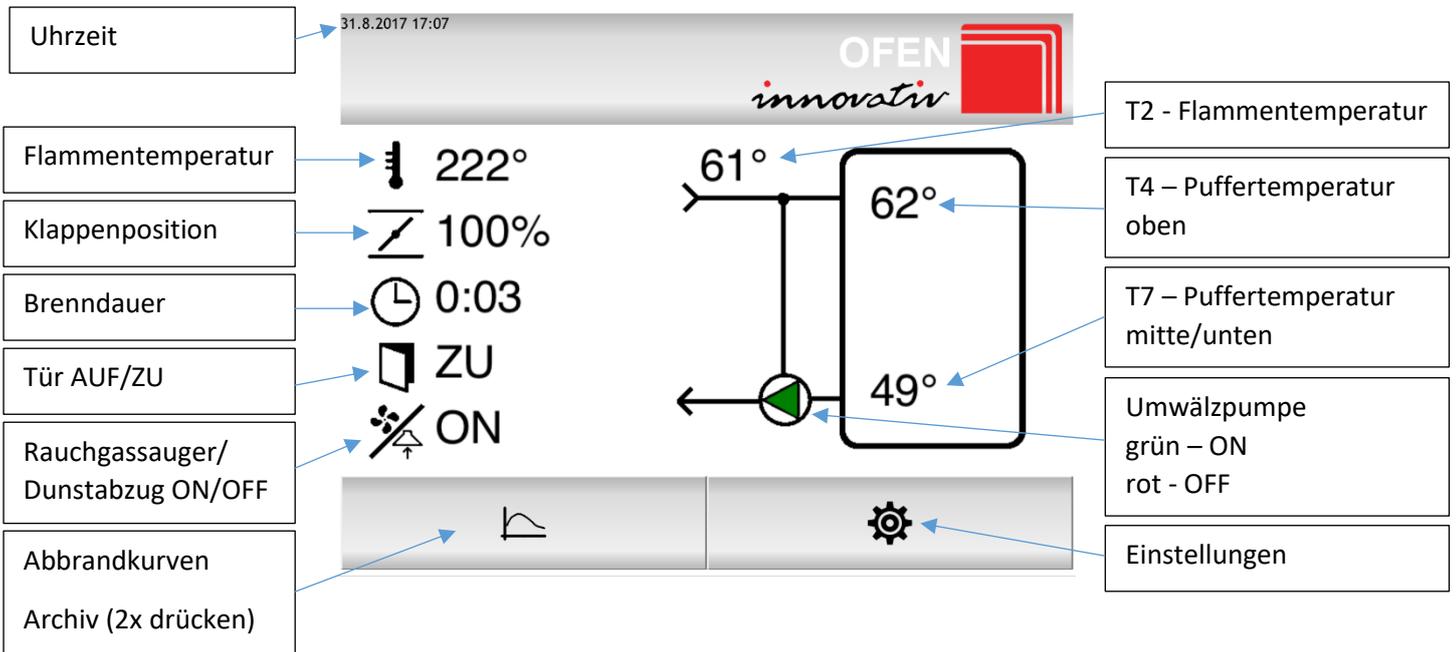
Zeiteinstellung

- Bei der Erstinbetriebnahme und nach dem Stromausfall kommt eine Meldung „Bitte stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein!“.
- Klicken Sie auf:
 - o Schließen
 - o Einstellungen
 - o Information „i“
 - o Zeitsynchronisation
- Die Zeit auf der Steuerung wird somit mit der Zeit des Handys/Tablets abgeglichen und auf der Homeanzeige links oben angezeigt.



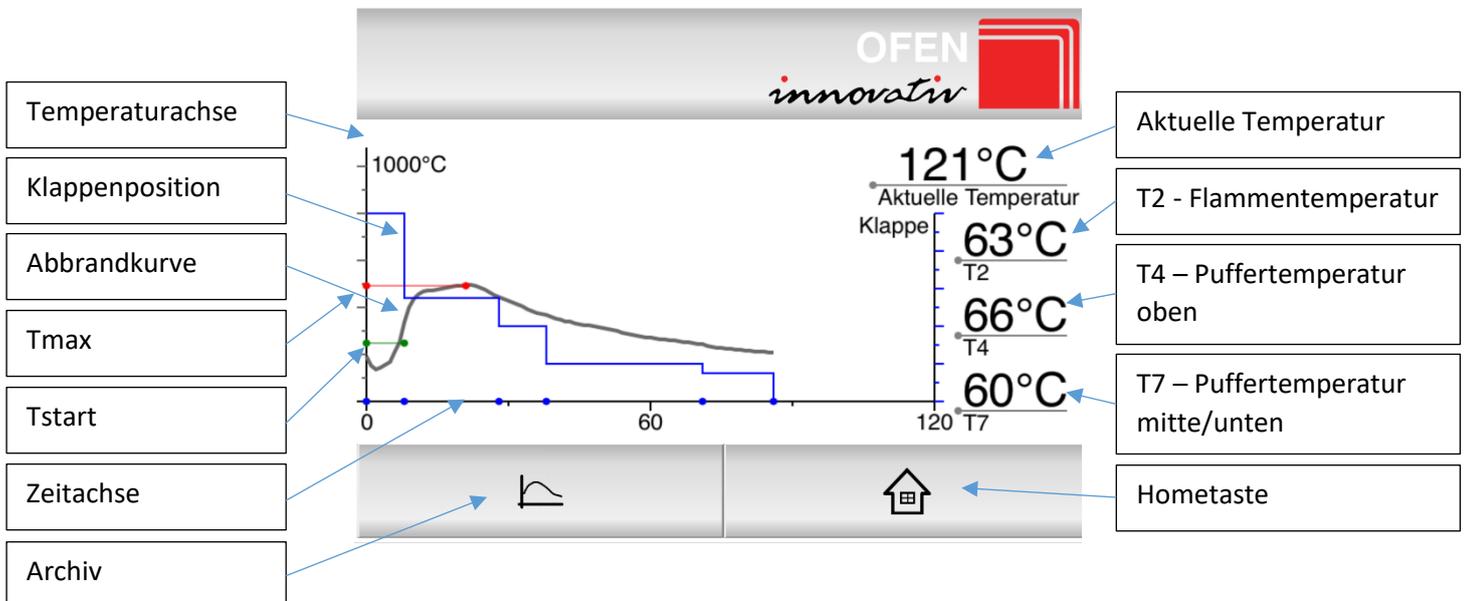
Home Anzeige

Nach der Eingabe der IP Adresse in den Browser erscheint die Home Anzeige mit folgenden Informationen.



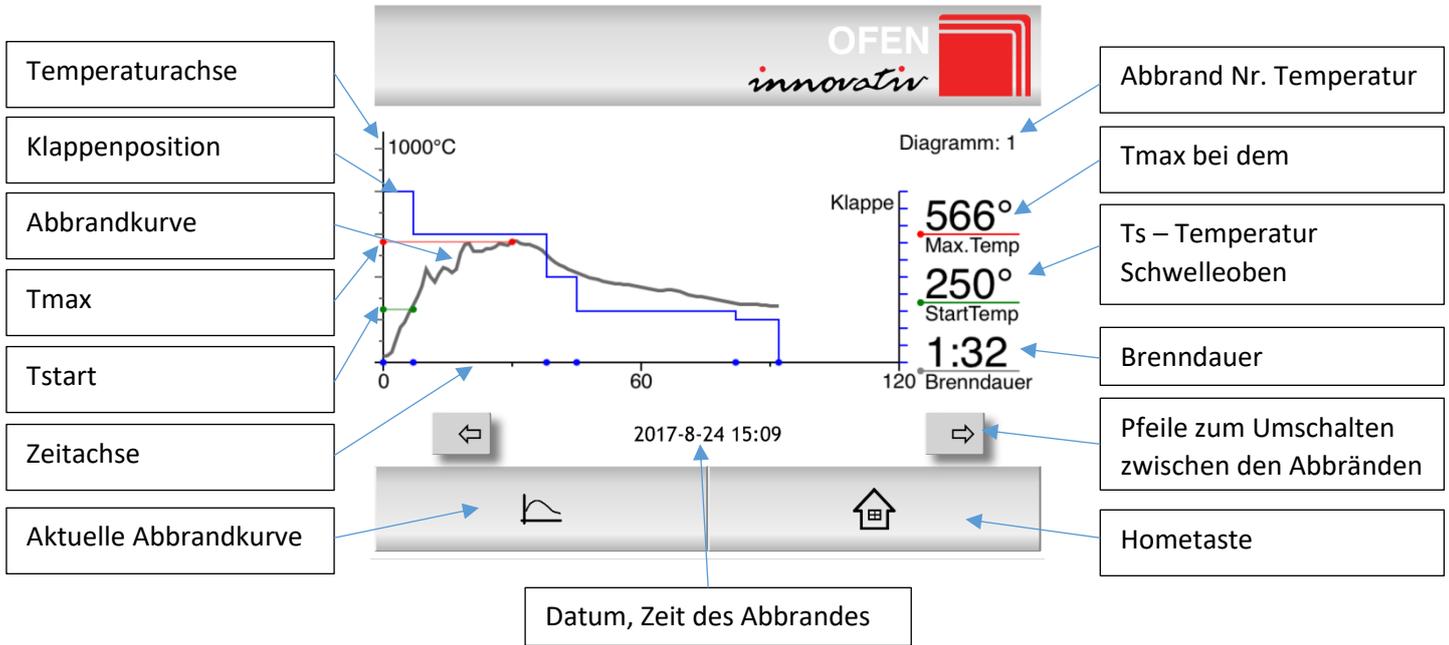
Anzeige der Abbrandkurve

Klicken Sie auf „Diagramm“ auf der Home Anzeige und es erscheint ein Fenster mit der aktuellen Abbrandkurve. Sekunden aktualisiert.



Archiv

Hier wird die aktuelle Nummer der Abbrandphase angezeigt. Es wird gleichzeitig auch eine Brennkurve mit dem Temperaturverlauf abgebildet.



Flammentemperatur

Es wird die aktuelle Flammentemperatur an der Stelle des Hochtemperaturfühlers angezeigt. Der Ablauf und die Veränderungen dieser Temperatur bestimmen, wann und bei welcher Temperatur die Klappenposition geändert wird. Somit ist jeder Abbrand einzigartig und Dank dem Steuerungsalgorithmus für Sie optimiert.

Klappenposition

Die Klappenposition zeigt an, wie weit der Luftdurchfluss zur Feuerstätte geöffnet ist. Die Luftmenge beeinflusst die Emissionen und den Wirkungsgrad der Anlage. Diese zwei Aspekte beeinflussen sich gegenseitig und es ist sehr wichtig hier den Ausgleich richtig zu halten. Mit der Auswahl des richtigen Einsatzes/Feuerraumes stellt der Ofenbaumeister die Steuerung so ein, dass in jeder Phase die richtige Menge der frischen Verbrennungsluft zuströmt.

Die Klappe gewährleistet eine dichte Absperrung der Zuluft in der letzten 5. Stufe des Abbrandes (Glut) und in der Zeit, wenn keine Verbrennung stattfindet (kein Energieverlust aus dem Haus).

Brenndauer

Brenndauer bedeutet die Zeitspanne vom Anzünden bis zur 5. Stufe des Abbrands. Diese Dauer definiert den aktiven Abbrand. In 5. Stufe wird die Klappe 100% geschlossen. Das Schließen der Zuluftklappe kann man verzögern. Diese Schließzeitverzögerung ist von 0-90 Minuten einstellbar.

Temperatur im Kessel und Pufferspeicher *

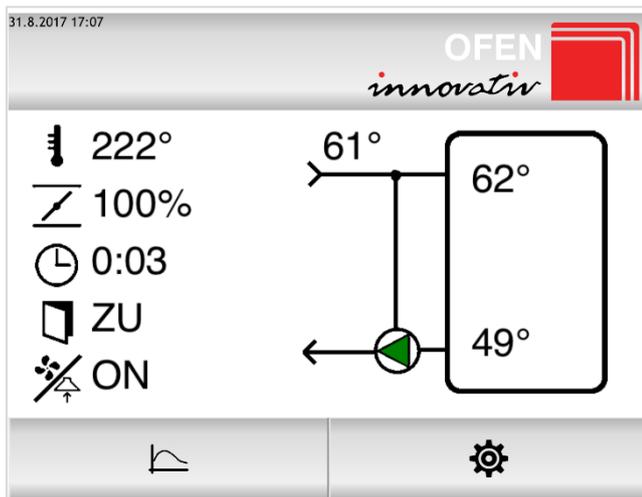
Hier werden die Wassertemperaturen im Kessel, im Pufferspeicher oben und Pufferspeicher mitte/unten angezeigt. Das System schaltet die Umwälzpumpe nach den angegebenen Temperaturen ein und aus. Die Steuerung verfügt über mehrere Schutzfunktionen. Deren Aufgabe ist, die Wassertemperatur im Kessel in einem optimalen Temperaturbereich zu halten. Weiters wird die Temperaturdifferenz gemessen und nach den eingestellten Werten die Umwälzpumpe ein- und ausgeschaltet.

* nur bei ORi/ORex W wifi

Benutzereinstellungen

Als Benutzer können Sie außer der Heimnetzwerkverbindung auch die Schließzeitverzögerung einstellen.

- Klicken Sie die Einstellungen.
- Geben Sie das Passwort „user“ ein.
- Stellen Sie die Schließzeitverzögerung nach der Empfehlung Ihres Ofenbaumeisters.
- Bestätigen Sie diese Einstellung mit „Sichern“.



Schließzeitverzögerung der Zuluftklappe

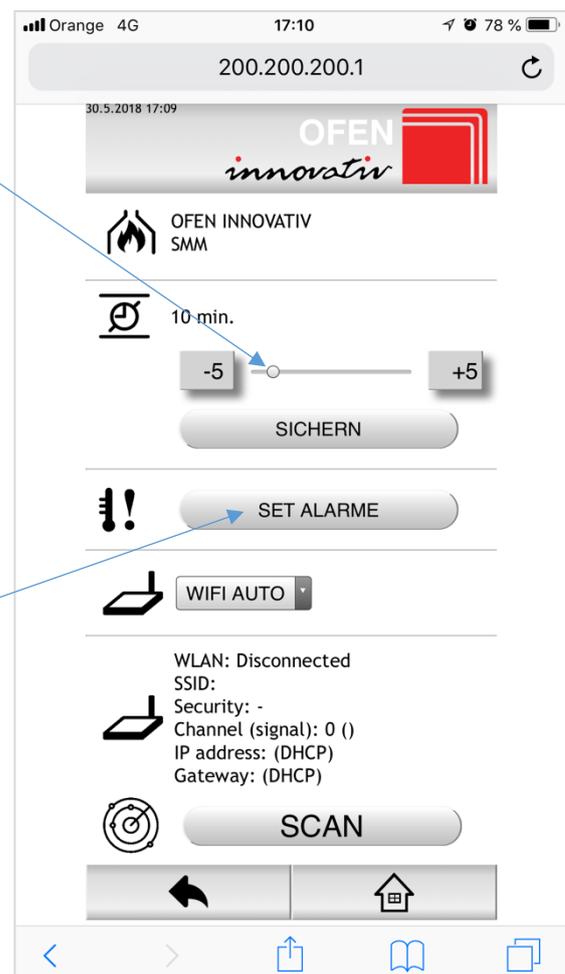
Mithilfe dieser Funktion kann man die Schließung der Klappe beim Übergang in die 5. Stufe (Glut) verzögern. Die Klappe bleibt während der eingestellten Zeit in der eingestellten Position offen. Diese Einstellung kann mehr Energie gewinnen und soll in solchen Fällen vorgenommen werden, wenn im Feuerraum zu viel unverbrannte Holzkohle zurückbleiben.

Die richtige Einstellung ist stark von der Holzart abhängig (Verzögerung nimmt man oft beim Hartholz vor).

Im Allgemeinen gilt: wenn im Feuerraum im Glutbett nach der Verbrennung größere Stücke nicht verbranntes Holzes bleiben, sollte man das Intervall ein wenig erhöhen. Wenn die Restasche fein wie Staub ist, ist es Ihnen gelungen, die richtige Einstellung zu wählen.

Set Alarme

Mit Drücken „Set Alarmen“ erscheint eine Übersicht von den Alarmen mit der Einstellmöglichkeit von Ein- und Ausschalten des Signaltones bei einer Alarmmeldung.



Alarmer

Die Steuerung gewährleistet eine sichere Funktion Ihres Kamins/Ofens. Kommt es zu einer Störung, wird eine Alarmmeldung ausgelöst und die Steuerung geht in eine Sicherheitsposition. Ihre Sicherheit steht an erster Stelle.

Heizfehler

Wird in 45 Minuten nicht die Temperatur-Schwelle erreicht, so kommt es zu der Meldung Heizfehler.

Flammenfühlerfehler

Ist der Flammenfühler defekt, erscheint die Meldung Flammenfühlerfehler und die Zuluftklappe geht in die 100% offene Position.

Klappenfehler

Bei Klappenfehlermeldungen generiert die Steuerung die Steuerung immer den Befehl die Klappe zu öffnen.

Temperatur im Kessel zu hoch *

Ist der Temperaturfühler im Kessel defekt oder die Temperatur übersteigt 90°C, geht die Steuerung in die Sicherheitsposition und die Umwälzpumpe schaltet sich an.

Kontaktieren Sie umgehend Ihren Ofenbaumeister.

Temperatur im Puffer (oben) zu hoch *

Ist der Temperaturfühler im Puffer oben defekt oder die Temperatur im Puffer oben übersteigt 90°C, kommt diese Alarmmeldung. Kontrollieren Sie unbedingt die Funktion der Umwälzpumpe bei der Rücklaufanhebung.

Kontaktieren Sie umgehend Ihren Ofenbaumeister.

Temperatur im Puffer (mitte/unten) zu hoch *

Ist der Temperaturfühler im Puffer mitte/unten defekt oder die Temperatur im Puffer mitte/unten übersteigt 90°C, kommt diese Alarmmeldung. Kontrollieren Sie unbedingt die Funktion der Umwälzpumpe bei der Rücklaufanhebung.

Kontaktieren Sie umgehend Ihren Ofenbaumeister.

* nur bei ORi/ORex W wifi

Alarmer – Signalton aktivieren

Ist das Feld eingeklickt, wird bei dem Alarm auch akustischer Ton ausgelöst.



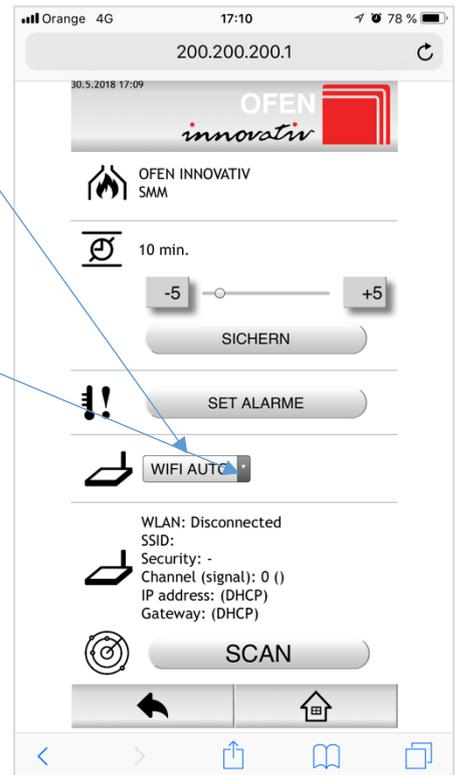
WiFi Einstellungen

In den Benutzereinstellungen gibt es auch die Möglichkeit WLAN einzustellen. Es stehen 3 Einstelloptionen zur Verfügung.

Klicken Sie auf den Pfeil rechts im WIFI Fenster und die 3 Optionen erscheinen unten am Bildschirm.

- WIFI ON
- WIFI AUTO
- WIFI OFF

Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und bestätigen Sie diese mit „Fertig“.



WIFI ON

In diesem Modus „WIFI ON“ ist WLAN die ganze Zeit aktiv.

WIFI AUTO

Bei der Einstellung „WIFI AUTO“ ist WLAN aktiv ab dem Abbrandstart (Stufe 1, Tür auf/zu + Anheizen) bis Abbrandende (Stufe 5 - Glut).

WIFI OFF

Bei dieser Einstellung „WIFI OFF“ ist WLAN die ganze Zeit aus. Die Steuerung reguliert den Abbrand, nur die Steuereinheit strahlt kein WLAN Signal aus und kann somit nicht mit einem Handy, Tablett oder PC verbunden werden. Um WLAN wieder zu aktivieren, müssen Sie die Tür öffnen, offenlassen und die Steuerung kurz stromlos machen und wieder anschließen. Die Tür muss weiterhin offen bleiben bis die neue Einstellung geändert wird. Jetzt können Sie in die Benutzereinstellungen eingestiegen und unter den 3 Optionen der WLAN Einstellung wählen.





Stand: 2018-06

Ihr Ofenbaumeister: